

An den  
Personalrat der Rechtsreferendar\*innen in Berlin &  
den BeRef-Förderverein e.V.  
Salzburger Str. 21-25  
3.OG, Raum 317  
10825 Berlin

## Auftrag zur Einrichtung eines Zugangs zur Datenbank Beck-Online

Hiermit beauftrage ich,

Name:

Vorname:

Stammnummer beim KG:

E-Mail:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon (optional):

den BeRef-Förderverein e.V. (Registernummer VR 19185 beim AG Charlottenburg) mir einen individuellen Zugang zur juristischen Datenbank des C.H. Beck Verlages „BeckOnline“ einzurichten.

Ich habe das Rechtsreferendariat im \_\_\_\_\_  
begonnen;

Monat / Jahr  
(z.B. Mai 2016)

voraussichtlich endet dieses im \_\_\_\_\_

Monat / Jahr  
i.d.R. mit mündlicher Prüfung:  
2 Jahre nach Beginn\*  
(z.B. Mai 2018)

Daher wähle ich folgendes Angebot (bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/> VERTRAG A: 41,- € mein Ref dauert noch zwischen 12 – 24 Monaten	<input type="checkbox"/> VERTRAG B: 21,- € mein Ref dauert noch 12 Monate oder weniger
---	---

- Eine Kopie meines Einstellungsbescheids (**\*bei Verlängerung des Referendariats, z.B. aufgrund von Schwangerschaft, Krankheit etc. bitte entsprechenden Nachweis beifügen!**) reiche ich mit diesem Auftrag ein.
- Die einmalige Gebühr von 41,- bzw. 21,- Euro (abhängig von der Anzahl der verbleibenden Monate zur mündlichen Prüfung, siehe auch § 1 der Allgemeinen Hinweise) habe ich überwiesen
- Eine Kopie des Überweisungsauftrags reiche ich mit diesem Auftrag ein.

Ich erkläre hiermit, dass ich die Allgemeinen Hinweise zum Erwerb eines Beck Online Zugangs über den BeRef-Förderverein (Stand Juli 2015) gelesen und verstanden habe. Ich bin damit einverstanden, dass diese Bestandteil des Vertrags werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Allgemeine Hinweise zum Erwerb eines Beck Online Zugangs über den BeRef-Förderverein (Stand: Juli 2015)

### § 1 Leistung und Gegenleistung

Um den Referendar\*innen in Berlin die alltägliche Arbeit zu erleichtern, bietet der *Personalrat der Rechtsreferendar\*innen in Berlin* – im folgenden *Personalrat* genannt – in Zusammenarbeit mit dem *BeRef-Förderverein e.V.* (Registernummer VR 19185 beim AG Charlottenburg) – im folgenden *Verein* genannt – ein besonderes *Beck-Online-Paket* an.

Es umfasst folgende Leistungen des *C.H. Beck Verlags* durch individuellen Datenbankzugang:

- *Beck'sche Online Kommentare zur VwGO, VwVfG, StGB, StPO, ZPO Jauering: BGB*
- *Rechtsprechung (Beck Rechtsprechung, mit LSK und Fundheften)*
- *Die Zeitschrift NJW – ab 1948*
- *Die Zeitschrift JuS – ab 2000*
- *Die Zeitschrift JA – ab 2005*

Referendar\*innen, die noch länger als 12 Monate das Referendariat absolvieren können dieses Paket für max. 24 Monate jedoch nicht über das Ende des Referendariats (Monat der mündlichen Prüfung) hinaus für 41 Euro erwerben (Vertrag A).

Referendar\*innen, die zum Zeitpunkt des Vertragsschluss nur noch 12 Monate oder kürzer das Referendariat absolvieren, können einen Zugang für max. 12 Monate jedoch nicht über das Ende des Referendariats (Monat der mündlichen Prüfung) hinaus für 21 Euro erwerben (Vertrag B).

**! Es besteht keine Wahlfreiheit bzgl. des Vertrags! Ob Vertrag A oder Vertrag B abgeschlossen wird, hängt von der noch verbleibenden Referendariatszeit ab !**

Dieses Angebot gilt nur für Referendar\*innen, die im Bezirk des Kammergerichts Berlin ihr Referendariat absolvieren und ist nur über den *Personalrat der Referendar\*innen in Berlin* erhältlich.

Der jeweilige Betrag ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: BeRef-Förderverein e.V.  
Konto Nr.: 433100501  
BLZ.: 10070024 (Deutsche Bank)  
IBAN: DE47 1007 0024 0433 1005 01  
BIC: DEUTDE3333  
Verwendungszweck: **NAME, VORNAME**

**! Rückerstattungen können aufgrund der Arbeitsbelastung des Personalrats im Einzelfall mehrere Wochen dauern. Wir bitten um Verständnis !**

### § 2 Datenschutz

Der\*die Referendar\*in erklärt sich mit der Weitergabe seiner\*ihrer angegebenen Daten an den *C.H. Beck Verlag* zwecks Einrichtung des Datenbank-Zugangs einverstanden. Der\*die Referendar\*in wurde darauf hingewiesen, dass der *C.H. Beck Verlag* personenbezogene Bestands- und Nutzungsdaten in maschinenlesbarer Form im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses erhebt, verarbeitet und nutzt. Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt.

### § 3 Informationspflichten des/der Referendars\*in

Der\*die Referendar\*in verpflichtet sich, die vorzeitige Beendigung des Referendariats unverzüglich dem *Personalrat* anzuzeigen. Mit Ausscheiden aus dem Referendariat wird der Beck-Online Zugang gesperrt.

**Eine Erstattung schon gezahlter Beträge ist nicht möglich!**

### § 4 Umfang des Nutzungsrechts

Der Zugang zu den abonnierten Modulen erfolgt passwortgeschützt unter Verwendung der vom *C.H. Beck-Verlag* zugeteilten Zugangsdaten. Der\*die Referendar\*in verpflichtet sich, die Zugangsdaten und die Passwörter geheim zu halten sowie die unberechtigte Nutzung durch Dritte zu verhindern. Die vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlung kann zur unwiderruflichen Sperrung des Zugangs zur Datenbank führen. Weitergehende Ansprüche von Seiten des *Vereins*, des *Personalrats* oder des *C.H. Beck Verlags* können folgen und sind auch nicht durch eine Sperrung ausgeschlossen.

Das Nutzungsrecht berechtigt zur Recherche und zum Lesezugriff, zum Herunterladen und einmaligen Abspeichern eines Dokuments auf dem Rechner sowie zum einmaligen Ausdruck des Dokuments. Eine weitere Vervielfältigung oder das sonstige Verwerten von Dokumenten oder sonstigen Elementen der Datenbank ist nur mit vorangehender schriftlicher Zustimmung des Verlags zulässig, es sei denn, es handelt sich hierbei um eine einmalige und nicht systematische Vervielfältigung oder sonstige Verwertung eines nach Art und Umfang unwesentlichen Elements der Datenbank. Heruntergeladene Dokumente dürfen grundsätzlich nur für die Dauer des Abonnements gespeichert werden. Danach sind diese zu löschen.

## **§ 5 technische Voraussetzungen**

Der\*die Referendar\*in muss in seinem\*ihrem Bereich die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu der Datenbank schaffen und aufrechterhalten, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet und der aktuellen Browsersoftware. Im Falle technischer Fehler oder Probleme auf der Betreiberseite kann der\*die Referendar\*in keine Ansprüche gegen den Verein geltend machen.

Beschränkungen der Haftung gelten nicht für Schäden, die auf der Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder dem Leben der Nutzer beruhen. Beschränkungen gelten auch nicht für Schäden, die auf einem grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Handeln des Anbieters, seiner Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreter beruhen. Für leichte Fahrlässigkeit haften der Verein oder der Personalrat nur, wenn eine für die Erreichung des Vertragszwecks wesentliche Vertragspflicht durch den Verein oder der Personalrat, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verletzt wurde.

## **§ 6 Zustände kommen des Vertrags**

Der\*die Referendar\*in beauftragt den Verein durch das Formular *Auftrag zur Einrichtung eines Zugangs zur Datenbank Beck-Online* mit der Einrichtung des Zugangs. Dieses Blatt wird zusammen mit einem Nachweis über die Überweisung des entsprechenden Betrags sowie einer Kopie des Einstellungsbescheids im Büro des *Personalrats der Rechtsreferendar\*innen in Berlin* (Salzburger Str. 21-25, 3.OG, Raum 317, 10825 Berlin) per Post oder persönlich zu den Öffnungszeiten eingereicht.

Der Auftrag wird formlos, durch Einrichtung des Beck-Online Zugangs durch den *Verein* angenommen. Die Einrichtung des Zugangs wird durch den Versand einer Bestätigungs-E-Mail des Beck Verlages, in welcher die notwendigen Zugangsdaten mitgeteilt werden, veranlasst.

Die Termine, zu denen Aufträge angenommen und Beck-Online Zugänge eingerichtet werden, werden über die Website des Personalrats [www.beref.de](http://www.beref.de) sowie im Newsletter des *Personalrats* bekannt gegeben.

## **§ 7 verständnisvoller Umgang miteinander**

Abschließend weisen wir darauf hin, dass die Organisation der Beck-Online Zugänge, wie alle anderen Angebote des *Personalrats*, nur aufgrund des ehrenamtlichen Engagements der jeweiligen Personalräte möglich sind. Der *Personalrat* versucht, ein notwendiges Arbeitsmittel zur Verfügung zu stellen, welches zu zahlen und zu organisieren das Land Berlin (vertreten durch das Kammergericht und Justizprüfungsamt) leider nicht bereit ist. Daher bitten wir die Referendar\*innen, wenn im Einzelfall mal nicht alles reibungslos abläuft, den Personalratsmitgliedern wohlgesonnen gegenüber zu treten. Sprecht uns an und lasst uns im Dialog nach vernünftigen Lösungen zu suchen!

**Für Fragen, Anregungen, Kritik sind Antje und Vanessa zuständig: [beck-online@beref.de](mailto:beck-online@beref.de)**

Der Personalrat der Referendar\*innen in Berlin & Der BeRef-Förderverein e.V.